

**MARKTGEMEINDE TULBING**

Polit. Bezirk: Tulln

Land: Niederösterreich

Ifd.Nr. 06

**VERHANDLUNGSSCHRIFT**

über die

**Sitzung**

des

**GEMEINDERATES**

**am Mittwoch, dem 28. Oktober 2020, um 18.45 Uhr  
im Multifunktionssaal der Volksschule Tulbing**

**Beginn:** 18.45 Uhr**Ende:** 20.20 Uhr**Anwesend sind:**

- |                       |                        |
|-----------------------|------------------------|
| 1. Thomas Buder       | 12. Gerald Egger       |
| 2. Anna Haider        | 13. Elfriede Birke     |
| 3. Thomas Rizzi       | 14. Renate Hofmann     |
| 4. Christina Eireiner | 15. Karl Stadler       |
| 5. Frank Bläuel       | 16. Martin Wittner     |
| 6. Franz Fertl        | 17. Peter Gesperger    |
| 7. Stefan Haider      | 18. Stefan Grießlehner |
| 8. Mathias Hartl      | 19. Thomas Hampejs     |
| 9. Gabriela Steiner   | 20. Harald Hornung     |
| 10. Christoph Enke    |                        |
| 11. Josef Donhauser   |                        |

**Entschuldigt:**

Norbert Kvasnicka

**Außerdem anwesend:**

Ing. Rainer Klug, Herr Kalny

**Vorsitzender:** Bürgermeister Thomas Buder**Schriftführer:** Roland Schlederer

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

## TAGESORDNUNG

Beginn der öffentlichen Sitzung: 18.45 Uhr

### **Öffentlich:**

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls der GR-Sitzung vom 23. September 2020
2. Mobilität neu denken
3. Dienstbarkeitsverträge Kanal
4. Festlegung Rechnungsabschlussstichtag

### Niederschrift:

Bgm. KR Thomas Buder begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde. Von 21 Gemeinderäten sind 20 Gemeinderäte anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Bgm. Buder hält fest, dass keine Tonbandaufnahmen gemacht werden dürfen.

Es folgen einleitende Worte des Bürgermeisters bezüglich der COVID-19-Situation.

#### **TOP 1 - Genehmigung des Sitzungsprotokolls der GR-Sitzung vom 23. September 2020**

Das Protokoll wird von den Anwesenden genehmigt und von Bgm. Thomas Buder (ÖVP), Vbgm<sup>in</sup> Anna Haider (ÖVP), GGR<sup>in</sup> Christina Eireiner (SPÖ), GR<sup>in</sup> Renate Hofmann (BF), GR Christoph Enke (NEOS) und dem Schriftführer Roland Schlederer unterzeichnet.

---

#### **TOP 2 – Mobilität neu denken**

##### **Sachverhalt:**

Die Informationsveranstaltung „Aktueller Stand Projekt - Mobilität neu denken" wird hier als eigener TOP abgehalten. Herr Geschäftsführer Wolfgang P. Kalny von Smart Digital Sales and Holding GmbH berichtet über den aktuellen Projektstatus und die weitere Vorgangsweise:

Der Bahnhof Tullnerfeld liegt mit der prognostizierten Frequentierung weit über den Erwartungen. Nicht 1200 PKW's pro Tag sind Realität, sondern 5000 PKW's pendeln pro Tag zu den nun stark erweiterten Parkmöglichkeiten rund um den Bahnhof. Weitere Bodenversiegelung und der starke PKW-Verkehr könnten durch eine attraktive Anbindung an den öffentlichen Verkehr vermieden werden.

Leider ist durch die Corona-Pandemie der Zeitraum seit März 2020 nicht mehr aussagekräftig bzgl. Datenerhebung und -auswertung. Eine Normalisierung wird 2021 erhofft, um die Laufzeit des Projektplanes (derzeit Abschluss Ende 2023) nicht zu gefährden.

Fragen wie Art der Plattformnutzung (App), Kapazitätsplanung (Schülerbusse und Stoßzeiten), Einbindung der älteren Bevölkerung (Call-Center), Pilotprojekt und Beispiele, Testbetrieb (nicht gleich in allen Teilnehmerge Gemeinden), Wintertauglichkeit und Kapazität der Fahrzeuge, Preisindikation (Shuttlepreise „Einzelfahrten unter den Taxigebühren“), Einsatzgebiet von autonomen Fahrstrecken mit „Lenker-losen“ Bussen, der Tulbingerkogel als Herausforderung im Planungsgebiet, Zeitgebühren (100 – 180 € pro Jahr) und Einbindung in höherrangige Verkehrskonzepte (hochfrequentierter und beschleunigter „Dreiecksverkehr“: Tulln –Königstetten - Bhf Tullnerfeld) sind Thema.

Der Punkt: Zeit- und Kostenersparnis durch Reduktion auf nur einen benötigten PKW pro Haushalt (ca. 600€ weniger pro Monat) sind die Schlüsselindikatoren für ein erfolgreiches Projekt. Zu berücksichtigen sind die bestehenden V.O.R.-, Dr. Richard-Verträge und die ungewollte Konkurrenz zu allen bestehenden Linien. Ein Zusammenspiel könnte unwirtschaftliche Linien ersetzen und wirtschaftliche besser auslasten.

Zusätzliche Details zum Projekt sind in der Beilage zum GR-Protokoll: „Last Mile-Verkehrsdienste im ländlichen Raum – Pilot Tullnerfeld“ nachzulesen.

## GR-Information

---

### TOP 3 – Dienstbarkeitsverträge Kanal

#### Sachverhalt:

Im Zuge der Kanalbauarbeiten war es teilweise erforderlich, den Kanal über Privatgrund zu verlegen. Im Grundbuch ist ein Leitungsrecht auf den Liegenschaften einzutragen. Um die Eintragung vorzunehmen, sind die Dienstbarkeitsverträge mit den Liegenschaftseigentümern im Gemeinderat zu beschließen.

Durch die Führung von Regen- und Schmutzwasserkanälen über privaten Grund, Druckleitungen über Freilandflächen und der damit verbundenen Dienstbarkeiten zu Wartung, Prüfung und Instandhaltung sind die Beschlüsse für folgende Dienstbarkeitsverträge erforderlich:

KG Wilfersdorf	Gst. .75, 248	Brigitte Wachter
KG Wilfersdorf	Gst. 415/1	Johann Ranzmaier
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 609/1	Veronika Dirnlinger
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 324/1	Gerald Schultheis
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 252/1, 324/2	Maria Schultheis
KG Tulbing	Gst. 1253/3	Maria Schultheis
KG Wilfersdorf	Gst. 612	Renate Birnecker
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 607/16	Wilhelm Deux
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 258/1, 258/2	Friederike Barath
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 347/1, .15	Monika Wieshaider
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 328/3	Rudolf Gratzl
KG Wilfersdorf	Gst. 502/9	Firma Eigner Rothbauer
KG Wilfersdorf	Gst. 180	Daniela Geist, Michael Pepper
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 339/8	Susanne Wenk
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 327/3	Rudolf Gratzl
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 608	Monika Wieshaider, Christine Ertl
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 366/2, 366/5	Eva und Walter Marchhart
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 145/2, 146/1, 147	Stefan Leitner
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 201	Herbert Richter
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 141	Rudolf Mann
KG Chorherrn	Gst. 302/4	Heliane Maissen-Jarisch
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 148/1	Alexander Grois
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 143	Manfred Lutz
KG Katzelsdorf a.d.Zeil	Gst. 195/1	Gustav Brückelmayer
KG Königstetten	Gst. 3433, 3503	Röm.-Kath. Pfarrpfünde Königstetten
KG Königstetten	Gst. 3551	Josef Rabacher

Drei Dienstbarkeitsverträge (Bläuel, Franke, Herzer) sind in Vorbereitung. Die Gesamtkosten inkl. der Vertragserrichtungskosten bei Notar Dr. Strommer belaufen sich auf ca. 80.000€ im Budget (einmaliger Aufwand). Die Tarife sind über das NÖ Kanalgesetz 1977 i.d.g.F. geregelt.

**Beschlussantrag: Der GV empfiehlt dem GR die Unterzeichnung aller Dienstbarkeitsverträge**

**Abstimmung: einstimmig**

**GR-Beschluss**

---

### TOP 4 – Festlegung Rechnungsabschlussstichtag

#### Sachverhalt:

Seit der „VRV neu“ muss vom GR ein Stichtag für die Berücksichtigung der vorliegenden Daten zur Erstellung des Rechnungsabschlusses festgelegt werden. Mit Stichtag 15. Februar ist demnach ausreichend Nachfrist für die Rechnungslegungen das vergangene Jahr betreffend gegeben.

**Beschlussantrag: Als Rechnungsabschlussstichtag wird dem GR der 15. Februar vorgeschlagen.**

**Abstimmung: einstimmig**

**GR-Beschluss**

---

Ende der öffentlichen Sitzung: 19:45 Uhr

**Abschlussworte:**

Vizebürgermeisterin Haider berichtet von der Corona-Ampelfarbe ROT im Kindergarten (gleichgeschaltet mit der AGES-Corona-einteilung) und deren Auswirkung. Eltern werden angehalten, nach Möglichkeit eine Betreuung zu Hause vorzunehmen. Wer keine Möglichkeit dazu hat, kann seine Kinder weiterhin in den Kindergarten bringen. In der Herbstferienwoche sind viele Geschwisterkinder ohnehin daheim. Darum sind derzeit wenige Kinder im Kindergarten. In der nächsten Woche wird sich ein anderes Bild ergeben. Die Bildungsdirektion gibt eine eigene Corona-Ampelfarbe für die Schulen vor, die nicht mit AGES gekoppelt ist. Derzeit gilt in Schulen weiterhin die Ampelphase GELB.

Pfarrer Eusebiu Bulai ist nun fix für die Pfarren Tulbing, Königstetten und Chorherrn etabliert und bestätigt. Der alte Titel Moderator ist nun der Standesbezeichnung Pfarrer gewichen. Ob Adventmessen im Freien stattfinden, wird sich noch herausstellen.

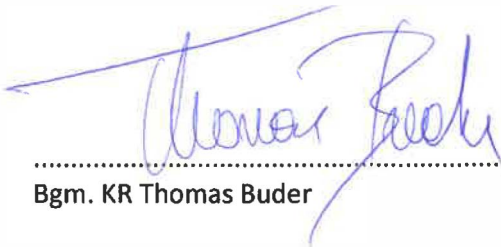
GR Stefan Haider spricht ein facebook-posting von GR Christoph Enke zum Thema „Motorradfahrverbot“ an.

GGR<sup>in</sup> Eireiner wünscht, zusätzlich zu der bereits übermittelten Liste der Gemeindevertretungen, eine Liste aller Vereine, in der die Gemeinde Mitgliedsbeiträge entrichtet.

Der Bürgermeister verabschiedet die Gemeinderäte.

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Genehmigt in der Gemeinderatsitzung am 16.12.2020



Bgm. KR Thomas Buder



Vbgm. Anna Haider



GGR<sup>in</sup> Christina Eireiner



GR<sup>in</sup> Renate Hofmann



GR Peter Gesperger



GR Christoph Enke



Roland Schleder (Schriftführer)